

## WALA PRESSEINFORMATION

### Birke, Ackerschachtelhalm und Wacholder für gesunde Blase und Nieren

*Bad Boll/Eckwälden, 15.07.2014/SW – Brennen, Drücken und mitunter heftige Schmerzen: Urologische Erkrankungen wie Blasen- und Nierenbeckenentzündungen oder Reizblase sind mehr als unangenehm. Anthroposophischen Arzneimittel von WALA mit Heilpflanzenauszügen unterstützen die Heilung und lindern lästige Symptome auf natürliche Weise.*

Wenn Erwachsene plötzlich ein Konfirmandenbläschen haben, kann ein Harnwegsinfekt wie zum Beispiel eine Blasenentzündung der Grund für den häufigen Gang zur Toilette sein. Typische Anzeichen sind Brennen beim Wasserlassen oder krampfartige Schmerzen. Eine akute, unkomplizierte Blasenentzündung heilt zwar oft von selbst aus, die unterstützende Behandlung lindert jedoch die Beschwerden. Tritt allerdings innerhalb von zwei Tagen der Selbstbehandlung keine Besserung ein, sollte unbedingt ein Arzt konsultiert werden. Auch bei Fieber, Blut im Urin sowie anhaltenden oder unklaren Beschwerden ist ein Arztbesuch angezeigt.

#### Sanft, aber nachhaltig behandeln

Bei Blasen- und Nierenbeckenentzündung und Reizblase haben sich **WALA Cantharis Blasen Globuli velati** bewährt. Die darin enthaltene Schafgarbe (*Achillea millefolium*) wirkt entzündungshemmend und krampf lösend. Der namensgebende Bestandteil Cantharis (Spanische Fliege) ist ein Mittel, das dem homöopathischen Ähnlichkeitsprinzip folgend häufig bei Blasenentzündungen eingesetzt wird. Harntreibender Ackerschachtelhalm (*Equisetum arvense*) ergänzt die Wirkung.

#### Wärmen und durchspülen

Bei Harnwegsinfekten ist es besonders wichtig, die ableitenden Harnwege sowie die Blase zu spülen. Die in **WALA Nierentonikum** enthaltenen Auszüge aus Birkenblättern (*Betula pendula*) und aus den Beerenzapfen des Wacholders (*Juniperus communis*) erhöhen die Harnausscheidung auf natürliche Weise.

Wärme ist bei Erkrankungen der ableitenden Harnwege eine Wohltat und lindert die oft krampfartigen Begleitschmerzen. **WALA Kupfersalbe rot** wirkt als wärmeanregende Einreibung harmonisierend bei Nierenfunktionsstörungen. Das Arzneimittel enthält fein pulverisiertes

Kupferoxid (Cuprum oxydulatum rubrum), das die Blutzirkulation vom Unterhautgewebe bis in die Muskulatur fördert. So bildet sich eine Wärmehülle, die den Schmerz auf sanfte Weise löst.

#### **Die Heilkraft des Ackerschachtelhalm: WALA Equisetum-Präparate**

Ackerschachtelhalm (Equisetum arvense) wird in der Volksmedizin seit langem wegen seiner harntreibenden Wirkung geschätzt. Ist bei einem Nierenkatarrh oder einer Infektion der ableitenden Harnwege eine Durchspülungstherapie erforderlich, fördert der Ackerschachtelhalm die Urinausscheidung – ohne verstärkt Natrium- und Kaliumionen auszuspülen. Die Equisetum-Präparate von WALA gibt es in unterschiedlichen Darreichungsformen. **WALA Equisetum Essenz** ist eine alkoholhaltige Tinktur zum äußerlichen Gebrauch bei degenerativen und chronisch werdenden, entzündlichen Erkrankungen der Niere. Sie eignet sich zur Anwendung als Umschlag, Nierenwickel oder als Badezusatz für ein Vollbad. Für Kinder ab 12 Jahren und Erwachsene gleichermaßen geeignet ist der flüssige Badezusatz **WALA Equisetum ex herba W 5%, Oleum**. Als Öldispersionsbad regt er die Nierentätigkeit an. Das Präparat empfiehlt sich außerdem bei Stoffwechselstörungen mit einer Neigung zu Ablagerung und Steinbildung sowie bei degenerativen und chronisch werdenden, entzündlichen Erkrankungen der Niere.

Weitere Infos zum Thema „Beschwerden der ableitenden Harnwege“ vermitteln die WALA Broschüren „**Frauengesundheit mit Hilfe aus der Natur**“:

<http://www.walaarzneimittel.de/ratgeber/pdf/Patienteninformation-Frauengesundheit.pdf>

und „**WALA Hausapotheke. Häufige Beschwerden natürlich behandeln**“:

<http://www.walaarzneimittel.de/ratgeber/pdf/Hausapotheke.pdf>

Beide stehen kostenlos zum Download bereit.

## Pflichtangaben

### Cantharis Blasen Globuli velati

Globuli velati, 20 g

**Anwendungsgebiete** gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis. Dazu gehören: Harmonische Eingliederung der Empfindungsorganisation im Bereich der ableitenden Harnwege bei akuten und subakuten Entzündungserscheinungen, z.B. Entzündung von Blase, Nierenbecken und Niere (Cystopyelonephritis), Reizblase. **Warnhinweis:** Arzneimittel enthält Sucrose.

### Nierentonikum

Sirup, 180 ml, 450 ml

**Wirkstoff:** Auszug aus Betula, Folium; Juniperi pseudo-fructus. **Anwendungsgebiete** gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis. Dazu gehören: Anregung der ausscheidenden Nierenfunktion bei Harnwegsinfektionen und bei Stoffwechselerkrankungen, die zu Ablagerungen und degenerativen Veränderungen führen, wie Gicht, Rheumatismus, Sklerose. **Warnhinweis:** Arzneimittel enthält Sucrose sowie eine Mischung aus Glucose und Fructose (Honig). 1 Teelöffel (5 ml) enthält ca. 2 g einer Mischung aus Glucose und Fructose entsprechend ca. 0,2 Broteinheiten (BE). Wenn Sie eine Diabetes-Diät einhalten müssen, sollten Sie dies berücksichtigen. Nierentonikum kann schädlich für die Zähne sein (Karies).

### Kupfersalbe rot

Salbe, 30 g, 100 g

**Wirkstoff:** Cuprum oxydulatum rubrum. **Anwendungsgebiete** gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis. Dazu gehören: Harmonisierung von Integrationsstörungen des Wärmeorganismus im Kreislauf- und Stoffwechsel-Bewegungssystem, z. B. bei peripheren und venös hypostatischen Durchblutungsstörungen, krampfartigen Beschwerden des Magen-Darm-Traktes, Nierenfunktionsstörungen.

### Equisetum Essenz

Tinktur zum äußerlichen Gebrauch, 100 ml

**Wirkstoff:** Equisetum arvense ex herba LA 20%. **Anwendungsgebiete** gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis. Dazu gehören: Anregung der organismusgerichteten Nierentätigkeit; Stoffwechselstörungen mit Neigung zu Ablagerung und Steinbildung. Verzögerte Heilung entzündlicher Erkrankungen von Haut, Schleimhaut und Bindegewebe, degenerative und chronisch werdende entzündliche Erkrankungen der Niere. Kinder unter 12 Jahren nur in der Indikation: Verzögerte Heilung entzündlicher Erkrankungen von Haut, Schleimhaut und Bindegewebe. **Warnhinweis:** Arzneimittel enthält 25 Vol.-% Alkohol.

### Equisetum ex herba W 5%, Oleum

Badezusatz, flüsig, 100 ml

**Wirkstoff:** Equisetum arvense ex herba W 5%. **Anwendungsgebiete** gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis. Dazu gehören: Anregung der organismusgerichteten Nierentätigkeit; Stoffwechselstörungen mit Neigung zu Ablagerung und Steinbildung. Verzögerte Heilung entzündlicher Erkrankungen von Haut, Schleimhaut und Bindegewebe, chronisch entzündliche und degenerative Erkrankungen von Gelenken und Nerven, degenerative und chronisch werdende entzündliche Erkrankungen der Nieren. Bei Kindern unter 12 Jahren nur in der Indikation: Verzögerte Heilung entzündlicher Erkrankungen von Haut, Schleimhaut und Bindegewebe.

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.